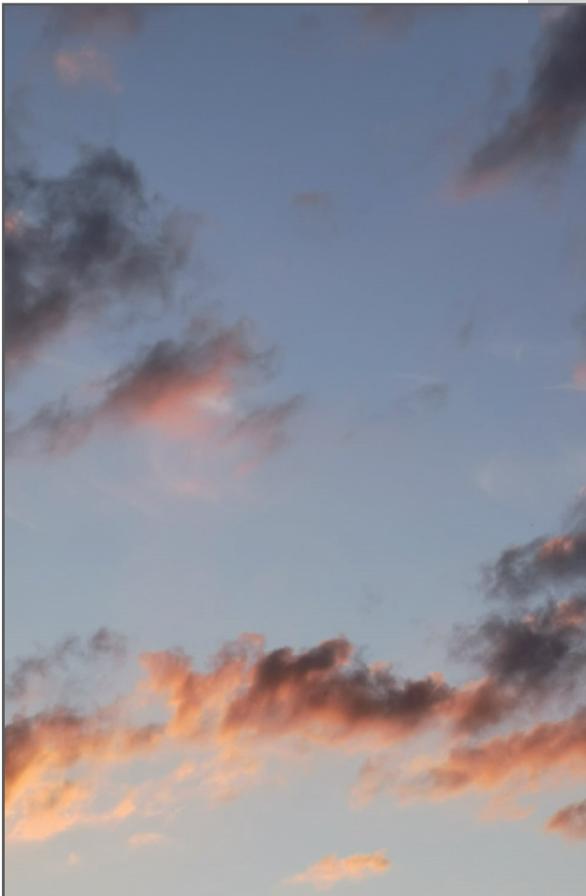


Geschäftsbericht 2023



Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain eG



Im Jahre 2023 ist ein langjähriger und treuer Wegbegleiter unserer Bank gestorben.

Wir gedenken in aufrichtiger Trauer

Herrn Walter Hormuth,
*verstorben am 11.05.2023,
der als Aufsichtsrat von
1978 bis 1992 für unsere
Bank ehrenamtlich
tätig war.*

*Der Verstorbene hat sich
durch sein Fachwissen,
seine Verbundenheit und
seine Einsatzbereitschaft
bleibende Wertschätzung
erworben.*

*Ihm und allen Verstorbenen
aus den Reihen unserer
Mitglieder und
Geschäftsfreunde werden
wir ein ehrendes Andenken
bewahren.*

**Aufsichtsrat und
Vorstand der
Raiffeisenbank
Hardt-Bruhrain eG**

Inhaltsübersicht

Jahresbericht 2023

Verwaltung unserer Bank

Seite 2

Vorwort des Vorstandes

Seite 3

Bericht des Aufsichtsrates

Seite 4

Jahresbilanz

Seite 5 – 8

Vorschlag Ergebnisverwendung
und Mitgliederbewegung

Seite 9



Jahresrückblick

Seite 10 – 11

Langjährige Mitgliedschaft

Seite 12 – 13

Aufsichtsrat

Matthias Brecht, Vorsitzender
Rechtsanwalt, Philippsburg

Martin Schmitt, stellv. Vorsitzender
Dipl.-Ing., Graben-Neudorf

Gunnar Bolz
Jurist, Dettenheim

Elisabeth Kirschner
Gesundheitsökonomin, Philippsburg

Clemens Maier
Steuerberater, Bruchsal

Janina Stober
Geschäftsführerin, Graben-Neudorf

Vorstand

Jürgen Ratzel, Vorstandssprecher
Dettenheim

Thomas Blau, Vorstandsmitglied
Graben-Neudorf

André Haas, Vorstandsmitglied
Dettenheim

Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen
Volksbanken und Raiffeisenbanken
(BVR) e.V., Berlin

Baden-Württembergischer
Genossenschaftsverband e.V., Stuttgart

Zentralbank

DZ Bank AG, Frankfurt

Mit Beendigung der Vertreterversammlung für das Geschäftsjahr 2023 enden die Wahlperioden folgender Mitglieder des Aufsichtsrates:

Matthias Brecht, Aufsichtsratsvorsitzender
Martin Schmitt, stellv. Aufsichtsratsvorsitzender

Die Herren Brecht und Schmitt kandidieren beide für eine weitere Wahlperiode. Wir weisen darauf hin, dass Vorschläge für die Wahl der Mitglieder des Aufsichtsrates nach § 24 Absatz 2 unserer Satzung spätestens eine Woche vor der Vertreterversammlung in Textform bei unserer Bank eingehen müssen.

*Sehr geehrte Mitglieder und Geschäftspartner,
sehr geehrte Damen und Herren,*

in einem gesamtwirtschaftlich anspruchsvollen Umfeld konnten die 697 Volksbanken und Raiffeisenbanken ihr Kredit- und Einlagengeschäft mit ihren über 30 Millionen Privat- und Firmenkunden im Geschäftsjahr 2023 teilweise leicht ausweiten. Im Vergleich zu den Vorjahren verlor das bilanzielle Kundengeschäft insgesamt jedoch an Dynamik.

Die erfolgreiche Entwicklung unserer Bank im vergangenen Geschäftsjahr hat uns erneut gezeigt, dass wir mit unserer Struktur und Größe im Bankenmarkt gut bestehen können.

Die Herausforderungen nehmen zu, die Art und Weise wie wir uns diesen stellen hat sich jedoch nicht verändert. Wir setzen weiterhin auf unsere fleißigen Mitarbeiter und auf die guten Beziehungen zu unseren treuen Kunden. Zusammen mit unseren Verbundpartnern können wir attraktive Lösungen in allen Fragen rund ums Geld anbieten. In Bereichen, die uns als kleinere Bank unverhältnismäßig belasten, setzen wir auf die bewährte Zusammenarbeit mit zuverlässigen Dienstleistungsunternehmen.

Unsere mit vorsichtigen Annahmen erstellten Planungen der nächsten Geschäftsjahre lassen erwarten, dass wir unser Eigenkapital weiter ausbauen und attraktive Dividendenzahlungen an unsere Mitglieder leisten können.

Eine Herausforderung, der wir uns stellen müssen, ist die demografische Entwicklung, die sich zwangsläufig auf unsere treuen Kunden und engagierten Mitarbeiter auswirken wird. Wir möchten Sie daher dazu ermutigen, unsere bodenständige Bank in Ihrem persönlichen Umfeld bekannt zu machen. In den kommenden Jahren werden sich in unserem Unternehmen zahlreiche Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten für motivierte Mitarbeiter bieten. Es würde uns freuen, wenn wir für diese spannenden Herausforderungen noch mehr talentierte Menschen aus unserem Einzugsgebiet gewinnen könnten.

Bei unseren Mitgliedern und Kunden bedanken wir uns für ihre anhaltende Treue und Unterstützung im vergangenen Geschäftsjahr. Ein besonderer Dank gebührt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz bei der Bewältigung der vielfältigen Herausforderungen. Unserem Aufsichtsrat danken wir für die konstruktive Zusammenarbeit und die fortlaufende Unterstützung bei allen strategischen Entscheidungen im vergangenen Jahr.

Wir möchten auch dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e.V. für die partnerschaftliche und unterstützende Zusammenarbeit danken. Ein Dank gilt auch den Mitarbeitern unserer Verbundpartner sowie unserem Immobilienpartner Zabler und Bader Immobilien, die durch ihre ergänzenden Lösungen das Leistungsangebot für unsere Mitglieder und Kunden so erfolgreich erweitert haben.

*Der Vorstand der
Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain eG*

Sehr geehrte Mitglieder,

trotz schwieriger Rahmenbedingungen darf die Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain eG mit Stolz auf ein äußerst erfolgreiches Geschäftsjahr 2023 zurückblicken. Unsere Genossenschaft hat sich erneut als handlungs- und widerstandsfähig erwiesen. Neben dem genossenschaftlichen Förderauftrag wurde ein wesentlicher Beitrag zur regionalen Wertschöpfung geleistet.

Die Konzentration im genossenschaftlichen Bankensektor hat sich weiter fortgesetzt. Die Zahl der Genossenschaftsbanken in Baden-Württemberg sank im Kalenderjahr 2023 um 8 auf nunmehr 129 Schwesterinstitute.

Ein enges Vertrauensverhältnis der Mitglieder und Kunden zur Bank, die ständige Anpassung an die Marktgegebenheiten und eine ganzheitliche Effizienzsteigerung bieten umso mehr die einzige Möglichkeit zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und damit zur Zukunftssicherung der Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain eG.

Aufgrund permanenter Veränderungen in den Rahmenbedingungen für Genossenschaftsbanken und in einem sich stetig weiterentwickelnden Marktumfeld hat der Aufsichtsrat zunehmend komplexere Aufgaben im Ehrenamt zu erfüllen. Er ist mehr denn je als strategischer Partner des Vorstands gefragt. Dieser Verantwortung wird durch die ständige Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungen und einer überschaubaren Anzahl an Sitzungen nachgekommen.

Im Berichtsjahr 2023 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse. Weiter wurde die Unabhängigkeit der Abschlussprüfer und die Nichterbringung des Ergebnis der Abschlussprüfung beeinflussender verbotener Nichtprüfungsleistungen geprüft. Bei zulässigen Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen vor.

In insgesamt 11 Sitzungen informierte der Vorstand den Aufsichtsrat zeitnah über die Geschäfts- und Risikoentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie Ereignisse, die für die Genossenschaft von erheblicher Bedeutung waren. Der Aufsichtsrat überzeugte sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.

Darüber hinaus stand der Vorsitzende des Aufsichtsrates auch außerhalb der ordentlichen Sitzungen in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Jahresabschluss

Der Baden-Württembergische Genossenschaftsverband e.V. hat die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung des Jahresabschlusses 2023 mit Lagebericht durchgeführt und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat wurde am 12. Juni 2024 über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung unterrichtet.

Über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung nach § 53 GenG wird der Aufsichtsrat in der Vertreterversammlung berichten.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2023, den Lagebericht und den Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und für in Ordnung befunden.

Der Vorschlag des Vorstandes zur Gewinnverwendung unter Einbeziehung des Gewinnvortrages wird befürwortet; er entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Wahlen

Mit Ablauf der Vertreterversammlung am 19. Juli 2024 scheidet die Herren

Martin Schmitt

und

Matthias Brecht

satzungsgemäß aus dem Aufsichtsrat aus.

Die Wiederwahl der beiden Aufsichtsräte ist zulässig und wird der Vertreterversammlung empfohlen.

Dank und Anerkennung

Die Zusammenarbeit von Vorstand und Aufsichtsrat beruht auf Offenheit, gegenseitigem Respekt und Vertrauen. Ich bedanke mich bei den Herren des Vorstands und bei den Kolleginnen und Kollegen des Aufsichtsrates für die geleistete Arbeit.

Unsere Anerkennung gilt nicht zuletzt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die in einem anspruchsvollen Marktumfeld erbrachte Leistung.

Ganz besonders bedankt sich der Aufsichtsrat bei den Mitgliedern und Kunden für das uns und der Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain eG entgegengebrachte Vertrauen.

Dettenheim, im Juni 2024

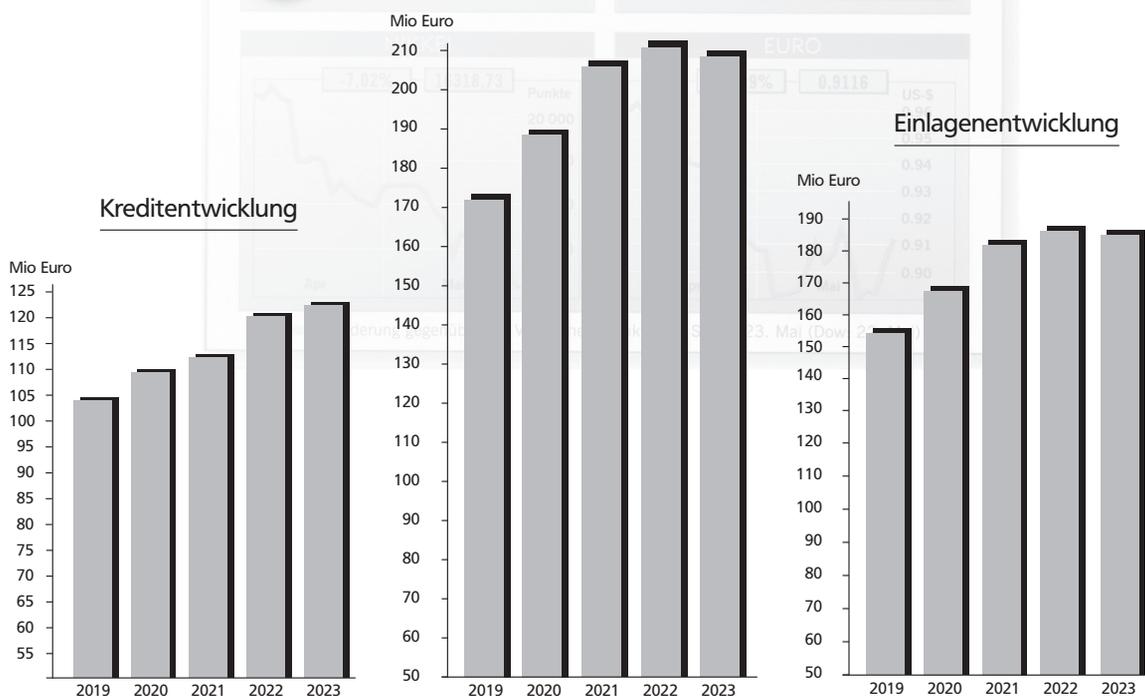
Matthias Brecht

Vorsitzender des Aufsichtsrates

Jahresbilanz der Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain eG, Dettenheim zum 31.12.2023



Bilanzsummenentwicklung



Die Darstellung des Jahresabschlusses erfolgt in verkürzter Form.

Es handelt sich nicht um die der gesetzlichen Form entsprechende Veröffentlichung. Diese erfolgt nach Feststellung des Jahresabschlusses durch die Vertreterversammlung durch Einreichung beim Genossenschaftsregister des Amtsgerichts Mannheim und Veröffentlichung im Bundesanzeiger.

Den vollständigen, mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbandes e.V. versehenen Jahresabschluss sowie den geprüften Lagebericht können unsere Mitglieder in den Geschäftsräumen unserer Zentrale in Liedolsheim einsehen.

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve			
a) Kassenbestand		3.120.478,47	4.576
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken		0,00	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind			
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		0,00	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00		(0)
b) Wechsel		0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute			
a) täglich fällig		28.311.022,28	30.265
b) andere Forderungen		21.485.498,32	20.730
4. Forderungen an Kunden			120.258
darunter:			
durch Grundpfandrechte gesichert	55.195.268,96		(54.682)
Kommunalkredite	1.285.584,65		(1.430)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere			
a) Geldmarktpapiere			
aa) von öffentlichen Emittenten	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00		(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen			
ba) von öffentlichen Emittenten	1.860.809,37		776
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	1.860.809,37		(776)
bb) von anderen Emittenten		16.906.304,88	16.738
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	6.836.219,21		(6.739)
c) eigene Schuldverschreibungen		0,00	0
Nennbetrag	0,00		(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			3.951.751,30
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			
a) Beteiligungen		3.573.358,16	3.573
darunter:			
an Kreditinstituten	309.312,89		(309)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
an Wertpapierinstituten	0,00		(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		148.050,00	148
darunter:			
bei Kreditgenossenschaften	140.000,00		(140)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00		(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			0,00
darunter:			
an Kreditinstituten	0,00		(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00		(0)
an Wertpapierinstituten	0,00		(0)
9. Treuhandvermögen			1.978.208,35
darunter: Treuhandkredite	1.978.208,35		(2.190)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch			0,00
11. Immaterielle Anlagewerte			
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte		0,00	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0
d) geleistete Anzahlungen		0,00	0
12. Sachanlagen			5.298.312,61
13. Sonstige Vermögensgegenstände			188.024,61
14. Rechnungsabgrenzungsposten			10.775,13
Summe der Aktiva		208.892.150,24	210.439

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			6.268,99		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>4.176.941,41</u>	4.183.210,40	4.750
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		68.330.005,89			85.980
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>275.531,31</u>	68.605.537,20		316
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		83.594.241,96			92.066
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>31.259.893,99</u>	<u>114.854.135,95</u>	183.459.673,15	7.613
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
4. Treuhandverbindlichkeiten				1.978.208,35	2.190
darunter: Treuhandkredite	1.978.208,35				(2.190)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				192.375,83	142
6. Rechnungsabgrenzungsposten				518,00	4
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			0,00		0
b) Steuerrückstellungen			543.599,00		286
c) andere Rückstellungen			<u>1.246.904,43</u>	1.790.503,43	1.370
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				5.200.000,00	4.700
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			1.522.875,06		1.555
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		4.889.000,00			4.456
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>5.229.000,00</u>	10.118.000,00		4.796
d) Bilanzgewinn			<u>446.786,02</u>	<u>12.087.661,08</u>	215
Summe der Passiva				<u>208.892.150,24</u>	<u>210.439</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		2.089.407,42			2.888
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		<u>0,00</u>	2.089.407,42		-3
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		<u>7.526.346,34</u>	7.526.346,34		10.564
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		4.050.123,38			2.967
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>158.197,09</u>	4.208.320,47		110
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				(41)
2. Zinsaufwendungen			<u>489.367,28</u>	3.718.953,19	274
darunter: erhaltene negative Zinsen	0,00				(32)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			160.280,70		110
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			106.232,17		111
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	266.512,87	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			1.315.427,96		1.328
6. Provisionsaufwendungen			<u>124.086,10</u>	1.191.341,86	117
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				331.184,39	901
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		1.658.307,67			1.870
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>336.140,03</u>	1.994.447,70		351
darunter: für Altersversorgung	19.067,10				(22)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>1.156.409,08</u>	3.150.856,78	1.124
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				194.213,35	197
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				72.850,57	6
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00		727
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>106.525,82</u>	106.525,82	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>0,00</u>	0,00	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				2.196.597,43	861
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			546.078,08		586
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>7.072,61</u>	553.150,69	7
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>500.000,00</u>	0
25. Jahresüberschuss				1.143.446,74	268
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>3.339,28</u>	27
				1.146.786,02	295
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
				1.146.786,02	295
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			350.000,00		40
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>350.000,00</u>	700.000,00	40
29. Bilanzgewinn				<u>446.786,02</u>	<u>215</u>

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 1.143.446,74 – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 3.339,28 sowie nach den im Jahresabschluss mit EUR 700.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von EUR 446.786,02) – wie folgt zu verwenden:

	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 4,50 %	68.170,48
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	186.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	186.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	6.615,54
	446.786,02
	446.786,02

Dettenheim, den 22. März 2024

Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain eG

Der Vorstand:

Jürgen Ratzel Thomas Blau André Haas

Mitgliederbewegung

	Zahl der Mitgl.	Anz.d.Gesch.Ant.	Haftsumme
Anfang 2023	4.378	30.694	6.138.800,00
Zugang 2023	49	337	67.400,00
Abgang 2023	156	1184	236.800,00
Ende 2023	4.271	29.847	5.969.400,00

- | | | |
|---|-----|------------|
| 2. Die Geschäftsguthaben haben sich im Geschäftsjahr vermindert um: | EUR | 41.263,59 |
| 3. Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermindert um: | EUR | 169.400,00 |
| 4. Die Höhe des einzelnen Geschäftsanteils: | EUR | 50,00 |
| 5. Die Höhe der Haftsumme je Geschäftsanteil: | EUR | 200,00 |

VR-Gewinnsparen: Kleiner Einsatz, großes Glück

Gewinnssparer legen ganz bequem Geld beiseite. Von den 5 Euro, die ein Los monatlich kostet, werden 4 Euro gespart. So sparen Gewinnssparer pro Los 48 Euro im Jahr an. Mit jedem Gewinnssparlos unterstützen Gewinnssparer gemeinnützige Einrichtungen und so fließen aus einem Euro Spielanteil 25 Cent in karitative und kulturelle Projekte in unserer Region.

Über Spenden in Höhe von mehr als 21.000 Euro aus Gewinnsparmitteln freuten sich im Jahr 2023 die Kindergärten, Schulen und gemeinnützige Vereine in unserem Geschäftsgebiet, darunter auch der Vogelpark Liedolsheim e.V. (Foto)



Jubiläum Thomas König

Am 01.09.2023 feierte Thomas König, ein langjähriger Mitarbeiter unserer Kreditabteilung, sein 25-jähriges Betriebsjubiläum.



R+V-MITGLIEDER GESUNDHEITSVORSORGE

**Sparen Sie beim Beitrag,
nicht bei der Gesundheit.**

Mitglieder erhalten ein besonderes Leistungspaket an hochwertigen Krankenzusatzversicherungen:

- ✓ Zahnersatz
- ✓ Zahnvorsorge
- ✓ Sehhilfe
- ✓ Vorsorge

Zusätzlich profitieren Sie von Beitragsvorteilen von bis zu 37%*.

Jetzt informieren bei Ihren Ansprechpartnern der Raiffeisenbank Hardt-Bruhrain:



Joachim Herrmann
joachim.herrmann@ruv.de
+49 151 2641 3430



Noah Mikic
noah.mikic@ruv.de
+49 151 2641 7229

* Die Ersparnis gegenüber Tarifen für Nichtmitglieder ist nicht auf Dauer garantiert. Sie kann sich durch Beitragsanpassungen ändern oder entfallen.

Du bist nicht allein.

Ausbildung begonnen

Am 01.09.2023 hat Noah Paseka seine Ausbildung zum Bankkaufmann mit der Zusatzqualifikation Privates Management bei uns begonnen. Wir möchten Herrn Paseka herzlich zu seinem Ausbildungsbeginn gratulieren und ihm alles Gute und viel Erfolg für seine Ausbildung wünschen.

In unserer Bank legen wir großen Wert darauf, unseren Mitarbeitern gute Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten. Wir freuen uns, wenn junge Menschen bei uns ins Berufsleben starten, weil wir ihnen nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung ausgezeichnete Perspektiven für eine Weiterentwicklung in einem interessanten Tätigkeitsfeld innerhalb unseres Unternehmens bieten können.



Weiterbildung

Im vergangenen Jahr wurde auch wieder das Online-Bildungsportal VR-Bildung rege genutzt. Externe Fortbildungsmaßnahmen wurden in Form von Präsenzveranstaltungen und Webinaren der GenoAkademie und der Akademie Deutscher Genossenschaften durchgeführt. Abgerundet wurde unser Bildungsangebot mit internen Schulungsmaßnahmen, bei denen auch wieder unsere Verbundpartner unterstützend mitgewirkt haben.

Jetzt von neuer Heizungs-förderung* profitieren.

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

An alle, die energetisch sanieren wollen.

Wir zeigen, was geht.

Sicher und günstig finanzieren, egal ob jetzt oder später. | Bis zu 23.500 €* für den Heizungstausch vom Staat.

Unsere Experten in Ihrer Bank vor Ort oder bei Schwäbisch Hall beraten Sie gerne.
www.schwaebisch-hall.de/kontakt

Ihr Bezirksleiter
Lars Freudenthal
Finkenweg 10
74918 Angelbachthal
Mobil 01522 2683075
lars.freudenthal@schwaebisch-hall.de

Ihre Bezirksleiterin
Melanie Schaier
Biffachstr. 17
76646 Bruchsal
Mobil 01522 2683022
melanie.schaier@schwaebisch-hall.de

*Es gelten Einkommensgrenzen und weitere Voraussetzungen.

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Mitgliederehrungen für 50 Jahre – Beitritt 1973 –

Liedolsheim

Hildegund Bernhard
Karl-Heinz Crocoll
Rudi Dech
Werner Gausche

Stjepan Gernet
Luitgard Klein-Krauß
Günther Leschinsky
Hans-Jürgen Niesar

Rheinsheim

Ilona Elisabeth Eckrich
Ludwig Alois Machauer
Wolfgang Mohr

Graben

Hans Dieter Bergdolt
Friedrich Kammerer
Helene Kammerer
Otto Kammerer
Siegfried Kammerer
Albin Löffler

Klaus Peter Reinhard
Hermann Röhl
Danijel Sekulic
Hans-Gerhard Stach
Helmut Zimmermann

Huttenheim

Lucie Uta Borchardt
Wendelin Herzog
Willi Georg Leibold
Roland Nees
Bernd Noelke

Ernst Schmidt
Josef Schwab
Martin Stassen
Reinhold Alfons Wittemann

Neudorf

Irmtraud Krämer

Hochstetten

Reinhold Becher
Gerd Fürniß

Rußheim

Hans Hontsch
Manfred Köhler
Manfred Oehlbach

Günter Olejniczak
Heinz Werner

Mitgliederehrungen für 60 Jahre – Beitritt 1963 –

Liedolsheim

Horst Wächter

Graben

Wilhelm Alwin Braun

Neudorf

Werner Leber
Alfred Veit

Rußheim

Karl Friedrich Lang

Rheinsheim

Oskar Schall
Wilhelm Schuster

Huttenheim

Karl Hermann Herd

Hochstetten

Karl Bruno Hofmann

***Wir danken für
die treue Mitgliedschaft.***



Öffnungszeiten

Hauptstelle Liedolsheim

Postfach 80, 76704 Dettenheim
Hauptstr. 53-55, 76706 Dettenheim
Telefon: 07247-805-0, Telefax: 07247-7653
E-Mail: info@rb-hardt-bruhrain.de
Internet: http://www.rb-hardt-bruhrain.de

24-Stunden-Bank:

Geldausgabeautomat, Multifunktionsterminal

Montag	8.30 - 12.00	14.00 - 16.30
Dienstag	8.30 - 12.00	14.00 - 16.30
Mittwoch	8.30 - 12.00	nach Vereinbarung
Donnerstag	8.30 - 12.00	14.00 - 18.00
Freitag	8.30 - 12.00	14.00 - 16.30

Rußheim

Rheinstr. 22, 76706 Dettenheim
Telefon: 07255-9232, Telefax: 07255-2593

24-Stunden-Bank:

Geldausgabeautomat, Kontoauszugsdrucker

Montag	nach Vereinbarung	
Dienstag	nach Vereinbarung	
Mittwoch	nach Vereinbarung	
Donnerstag	nach Vereinbarung	
Freitag	8.30 - 12.00	14.00 - 16.30

Rheinsheim

Raiffeisenstr. 2, 76661 Philippsburg
Telefon: 07256-7088, Telefax: 07256-800515

24-Stunden-Bank:

Geldausgabeautomat, Kontoauszugsdrucker

Montag	nach Vereinbarung	
Dienstag	nach Vereinbarung	
Mittwoch	nach Vereinbarung	
Donnerstag	8.30 - 12.00	14.00 - 18.00
Freitag	nach Vereinbarung	

Huttenheim

Rheinstr. 28, 76661 Philippsburg
Telefon: 07256-4751, Telefax: 07256-7768

24-Stunden-Bank:

Geldausgabeautomat, Kontoauszugsdrucker

Selbstbedienungs-Filiale
Termine nach Vereinbarung

Neudorf

Mannheimer Str. 40, 76676 Graben-Neudorf
Telefon: 07255-725661, Telefax: 07255-725662

24-Stunden-Bank:

Ein- und Auszahlungsautomat, Kontoauszugsdrucker

Montag	8.30 - 12.00	14.00 - 16.30
Dienstag	nach Vereinbarung	
Mittwoch	nach Vereinbarung	
Donnerstag	8.30 - 12.00	14.00 - 18.00
Freitag	nach Vereinbarung	

Graben

Karlsruher Str. 68, 76676 Graben-Neudorf
Telefon: 07255-5019, Telefax: 07255-726749

24-Stunden-Bank:

Geldausgabeautomat, Kontoauszugsdrucker

Montag	nach Vereinbarung	
Dienstag	8.30 - 12.00	14.00 - 16.30
Mittwoch	8.30 - 12.00	nach Vereinbarung
Donnerstag	nach Vereinbarung	
Freitag	8.30 - 12.00	14.00 - 16.30

Hochstetten

Hauptstr. 88, 76351 Linkenheim-Hochstetten
Telefon: 07247-4318, Telefax: 07247-4318

24-Stunden-Bank:

Geldausgabeautomat, Kontoauszugsdrucker

Selbstbedienungs-Filiale
Termine nach Vereinbarung

Inhalt: Raiffeisenbank Hardt-Bruhain eG

Gesamtherstellung:

TEXTDRUCK C. Maglia

Fotos Umschlag – C. Maglia